

INFORMATIONEN VON **amicizia** FÜR **amicizia**

Liebe Leser, liebe Freunde, cari amici,

für unseren Verein geht ein spannendes Jahr zu Ende. Hauptereignis waren die Feiern anlässlich unseres 30-jährigen Bestehens. Über viele Ehrengäste konnten wir uns freuen, die sich nicht scheuten, den Weg von Italien nach Wiesbaden auf sich zu nehmen. Sowohl Vertreter von offiziellen Stellen durften wir begrüßen als auch langjährige Freunde, ebenso auch unseren „jungen Freund“ aus L'Aquila. Mehr zu den Feierlichkeiten hat Michael Müller auf Seite 3 geschrieben.

Ein wichtiger Punkt im neuen Jahr ist unsere Mitgliederversammlung. Da der derzeitige Vorstand auch schon wieder 2 Jahre im Amt ist, stehen Neuwahlen an, und wir bitten herzlich um Ihr Erscheinen. Hier gleich rechts auf der Pinwand ist der Termin zu sehen; alle weiteren Einzelheiten mit Tagesordnung stehen auf Seite 2.

Unsere geplanten Reisen für 2011 sind im wesentlichen auch schon festgelegt und mit Kurzprogramm auf den Seiten 2 und 3 nachzulesen.

Bitte beachten:

**Anmeldeschluß für Rad- und Kochreise ist der 18. bzw. 20. Dezember 2010!**

Das zu Ende gehende Jahr wird für jeden Einzelnen von Euch / von Ihnen Höhen und Tiefen gebracht haben. Glücklicherweise, bei dem die Freude überwiegt, wer Trauer und Not erleiden mußte, der möge nicht hadern und verzagen - jeder neue Tag kann neue Möglichkeiten und neue Hoffnung bringen. Nie den Mut verlieren und nie die Augen verschließen vor den unendlichen Schönheiten um uns herum, im Kleinen wie im Großen!

Wir wünschen jedem Einzelnen erfüllte Weihnachtstage und im neuen Jahr viel Glück, Freude, und vor allem: Bleibt gesund!

Ihr / Euer Vorstand

**Inhalt:**

|  |         |
|--|---------|
| In eigener Sache / Pinwand                     | Seite 1 |
| Einladung Mitgliederversammlung                | Seite 2 |
| Reisen Frühling und Kultur                     | Seite 2 |
| Reisen Rad, Kochen, Sprache, Wandern, Senioren | Seite 3 |
| „30 Jahre amicizia e.V.“                       | Seite 4 |
| Reisebericht Sprache                           | Seite 5 |
| Bunte Seite / Impressum                        | Seite 6 |



## pinwand

Falls diese LETTERA-Ausgabe nicht zu spät kommt, daran denken:

**Advents-Kaffee am 2. Advent**

15.00 bis 17.30 h

**Kaisersaal im Bürgerhaus Sonnenberg  
Eintritt frei!**

**Mitgliederversammlung  
mit Vorstands-Wahlen  
am Fr, 21. Januar 2011, 19 h  
Bürgerhaus Sonnenberg**

Frühlingsreise, 06. bis 14.05.2011  
in die Abruzzen, s. S. 2

Toscana-Radtour, 13. bis 21. 05.2011  
s. S. 3

Kochreise, 20. bis 28. Mai 2011  
nach Poggio d'Oro, s. S. 3

Kunst- und Kulturreise, 27.05. bis 4.06.2011  
s. S. 2

Sprachreise, 16. bis 25.09.2011  
in die Abruzzen, s. S. 3

Wanderwoche, 23.09. bis 01.10.2011,  
in die Toscana, s. S. 3

Seniorenreise, 30.09. bis 08.10.2011  
in die Toscana. s. S. 3

**Stammtisch:**

Jeden 1. Mittwoch im Monat, ab 19 h  
Restaurant „Marcello“ - Nathalie  
Sonnenberger Straße 80a  
Tel.: 0611 / 540420 (wie früher „Marcello“)



## Ordentliche Mitgliederversammlung mit Wahl eines neuen Vorstands

Wenn Sie auch schon vorab informiert wurden  
über den Termin unserer nächsten Mitglieder-  
versammlung, ergeht hiermit nochmals

offizielle und herzliche Einladung

zur nächsten

**ordentlichen Mitgliederversammlung**

**mit Wahl eines neuen Vorstands**

am Freitag, dem 21. Januar 2011,  
19 Uhr

im Bürgerhaus Sonnenberg,  
König-Adolf-Str. 6  
65191 Wiesbaden  
Vereinsraum I im 1. Stock

### Tagesordnung:

1. Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden
2. Bericht des Schatzmeisters
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Aussprache
5. Entlassung des alten Vorstands
6. Wahl des neuen Vorstands
  - 6.1 Wahl des 1. Vorsitzenden
  - 6.2 Wahl des 2. Vorsitzenden
  - 6.3 Wahl des Schatzmeisters
  - 6.4 Wahl von zwei Schriftführern
  - 6.5 Wahl der Beisitzer (Anzahl: 3 bis 6)
7. Wahl von 2 Kassenprüfern
8. Verschiedenes

Über zahlreiches Erscheinen würde sich sehr  
freuen

Ihr / Euer

„alter“ Vorstand

## Unsere Reisen für 2011 -

**Fortsetzung auf Seite 3**

---

Zu Ende dieses Jahres haben wir uns bemüht, alle Rei-  
sen für 2011 bekanntzugeben.

Mit den Terminen hat es auch geklappt, einige Details  
fehlen jedoch noch.

Wer sich für die Reisen interessiert, melde sich doch  
bitte an der angegebenen Info-/Anmeldestelle; dort kön-  
nen Sie registriert und zu gegebener Zeit weiter infor-  
miert werden.

### Frühlingsreise, 06. - 14. Mai 2011 in die Abruzzen

Abfahrt Freitag, 06.05, 11:30 h WI Hauptbahnhof  
Übernachtung Wipptaler Hof

07.05. Weiterfahrt nach Tortoreto Lido, Hotel Venezia\*\*\*

08.05. Strandspaziergang, Rundgang Tortoreto, Wein-  
probe

09.05. Fahrt nach Campli, „Scala Santa“, Weinprobe in  
Coropoli

10.05. Fahrt ins Gran-Sasso-Gebiet, S. Stefano

11.05. Ausflug nach Atri. Weinprobe mit Imbiß in Torano  
Nuovo

12.05. Fahrt zum Markt nach Giulianova  
Gala-Abendessen

13.05. Gegen 8:30 h Abfahrt Richtung Wiesbaden  
Übernachtung Wipptaler Hof

14.05. Ankunft in Wiesbaden voraussichtlich ca. 18 h

**Reisepreis** bei Unterbringung im DZ:

530,— € Mitglieder

580,— € Nichtmitglieder

110,— € EZ-Zuschlag (begrenzte Anzahl)

### **Im Preis enthalten:**

Busfahrt, 8 Übernachtungen, Frühstücks-Buffer, Abend-  
essen, Weinproben, Reiseführer in Italien  
(nicht eingeschlossen Eintritt Museen und Kirchen)

### **Infos und Anmeldung:**

Hans-Peter Klein, Tel. 0611 / 419840

### Kulturreise, 27.05. - 04.06.2011 nach San Donato / Poggio d'Oro

Einzelheiten liegen noch nicht vor

Demnächst Infos bei

Michael Müller, Tel.: 0611 / 8152350

Connie Wienicke-Heil, Tel.: 06173 / 5665

## Toscana-Radtour 13. bis 21. Mai 2011

### „Giro del Chianti Classico“

#### - Anmeldeschluß: 18. Dezember 2010 -

Wir reisen in das Herz der Toscana - ins Chiantigebiet - und wohnen in der herrlich gelegenen Ferienhauseanlage „Poggio d'Oro“.

Treffen zum Räderverstauen Hauptbahnhof WI:

Freitag, 13.05., 20:30 h Abfahrt: 22:00 h

Unsere 6 Radstrecken haben eine Länge von 45 bis 70 km, z.B. nach Barberino, Castellina, Certaldo, San Gigmignano, Greve und in viele andere bekannte Orte.

#### Bei Konditions-Bedenken:

Wir haben einen Sondertarif vereinbart mit „movelo“ zum Leihen von Elektrorädern (Pedelec). Bitte sprechen Sie uns an!

Naturschönheiten der Kulturlandschaft erleben, italienische Radler treffen, gemeinsam radeln, gemeinsam sprechen, gutes Essen genießen und nach Rückkehr Swimmingpool und Tennisplatz nutzen und jedenfalls fröhlich beisammen sein - das erwartet Sie!

#### Reisepreis:

670,--- € Mitglieder

720,--- € Nichtmitglieder

170,--- € EZ-Zuschlag (begrenzte Anzahl!)

#### Im Preis enthalten:

Busreise, Unterbringung 2-4 Personen in schöner Ferienwohnung, Imbiß beim Radeln, abends 4-Gänge-Menu

#### Infos und Anmeldung:

Günter Riege, Tel. 0611 / 402286

**Nicht vergessen: Anmeldeschluß 18.12.2010!**



## Kochreise 20. - 28. Mai 2011

**Poggio d'Oro**, zwischen Florenz und Siena

Abfahrt Freitag, 20.05., 21.00 h WI Hauptbahnhof

21.05. Ankunft Tavarnelle. Einkaufen für die nächsten

Tage zum Frühstück (macht sich jeder selbst).

Begrüßungs-Imbiß in Poggio d'Oro

22.05. Markt in Panzano, Weinprobe bei Poggio al Chiuso, abends „La Scuderia“

23.05. Volterra mit Käseprobe beim Schäfer  
Am Abend Kochen in der Anlage

24.05. Ausflug nach Siena

Kochen mit Anita und Joshi

25.05. Kochen bei „La Gramola“, Tavarnelle

26.05. Besuch bei einem Metzger mit „Cinta-Senese“-Zucht (antike Schweinerasse, lebt ganzjährig draußen, naturbelassenes Futter - also glücklich! - *Anm.d.Red.*)

27.05. Lucca mit Stadtführung - Abschiedsmenu

28.05. Abfahrt 8:00 h Ankunft WI ca. 23:00 h

#### Reisepreis:

800,--- € Mitglieder

850,--- € Nichtmitglieder

100,--- € EZ-Zuschlag (begrenzte Anzahl!)

#### Im Preis enthalten:

Busfahrt, 7 Übernachtungen in DZ), tägl. Kochkationen sowie Menu, Rezeptheft, Fahrten vor Ort

#### Infos und Anmeldung:

Andrea Kroll, Tel. 0611 / 540143

**Anmeldeschluß 20.12.2010!**

## Sprachreise 16. bis 25.09.2011

### in die Abruzzen

Abfahrt Freitag, 16.09, 11:00 h WI Hauptbahnhof

Übernachtung Wipptaler Hof

17.09. Weiterfahrt nach Tortoreto Lido, Hotel Venezia\*\*\*

Freizeit zur Erkundung von Tortoreto

18.09. Strandspaziergang und Freizeit

19.09. Sprachunterricht 9:00 bis ca. 13 h,  
Hausaufgaben und Freizeit

20.09. 9:00 bis 13:00 h Unterricht

Fahrt nach Campi, „Scala Santa“, Freizeit

21.09. Tagesausflug Gran-Sasso-Gebiet

22.09. Markt in Giulianova, Unterricht 14:00 bis 17:00 h

23.09. 9:00 bis 13:00 h Unterricht, Fahrt nach Atri

24.09. Abfahrt Richtung Heimat ca. 8:00 h  
Übernachtung Wipptaler Hof

25.09. Voraussichtliche Ankunft in WI: 17:00 h

#### Reisepreis bei Unterbringung im DZ:

770,--- € Mitglieder

820,--- € Nichtmitglieder

110,--- € EZ-Zuschlag (begrenzte Anzahl!)

#### Im Preis enthalten:

Busfahrt, 9 Übernachtungen, Frühstücks-Bufferet, Abendessen, Ausflüge, Sprachkurs in 3 Klassen (Anfänger, Mittelstufe, Fortgeschrittene), 16 Schulstunden à 55 Min., Lehrmaterial und Teilnahmecheinigung incl. Einstufungstest.

#### Infos und Anmeldung:

Marianne Stahl, Tel. 0611 / 713436



## Seniorenreise, 30.09. - 08.10.2011

mit Marcello in die Toscana

Geplante Ausflügen nach

- San Quirico d'Orcia und heiße Quellen von San Filippo

- Pitigliano ( Sovana)

- Roselle - etruskische Ausgrabungsstätte

## Wanderwoche 23.09. - 01.10.2011

Unterwegs mit Marcello in der Toscana

Einzelheiten fehlen noch, aber vorgesehen sind

- Elba

- Wasserleitung Campiglia Marittima

- am Meer entlang zum Golf von Baratti

In der nächsten Ausgabe der LETTERA müßten alle jetzt noch fehlenden Angaben zu finden sein.

Sollten Sie sich schon jetzt anmelden wollen, rufen Sie einfach bei Nathalie im „Restaurant Marcello“ an, Tel.: 0611 / 540420.

**Im Jahre 2010:**

## **30 Jahre „amicizia e.V.“**

Liebe Freunde, cari amici,

die Feierlichkeiten zum 30jährigen Jubiläum sind vorüber. Ein Anlass, über unseren Verein und dessen Zukunft nachzudenken.

Seit 25 Jahren bin ich im Vorstand und seit gut 20 Jahren Vorsitzender unseres Vereins und damit mitverantwortlich für alles, was den Verein betrifft.

Ich glaube, keiner der Vereinsgründer konnte sich 1980 vorstellen, was aus der guten Idee „deutsch-italienischer Verein für soziale Partnerschaft“ einmal werden würde. Heute können wir alle – z. Z. 430 Mitglieder – mit Stolz auf das Geleistete zurückblicken. Mittlerweile ist es wohl selbst in der Wiesbadener Öffentlichkeit bekannt und anerkannt, was wir für die Völkerverständigung getan haben. Stand am Anfang, was der damaligen Zeit entsprach, noch die Verbesserung der Lebensbedingungen der italienischen Gastarbeiter in Wiesbaden im Vordergrund, so hat sich dies erheblich gewandelt. Heute steht das Kennenlernen des Alltagslebens, der anderen Kultur in Italien im Mittelpunkt unserer Aktivitäten. Dazu muss man im Land und am besten in der Landessprache die Menschen kennen lernen und versuchen, deren Alltag – Küche, Musik, Umgang mit behinderten Menschen, Vereinsleben mitzuerleben. Die Behinderten, Senioren und Schülerreisen, die Sprachkurse in Italien, Unterstützung von Hochwasser- und Erdbebenopfern, gemeinsame Konzertprojekte des Orchesters der WMK mit Chören aus der Toskana dienen diesem Zweck. Bei all diesen Aktivitäten stand und steht die Begegnung mit Italienern im Vordergrund. Wieviel Gastfreundschaft und Freundschaften konnten wir dadurch erfahren.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich bei allen Mitgliedern bedanken, die unseren Verein in den unterschiedlichsten Aktivitäten in diesen vielen Jahren unterstützt haben. Nur durch das Engagement Einzelner konnten und können wir unsere Vereinsziele verwirklichen. Hier hilft auch eine einmalige Unterstützung. So zuletzt im Rahmen unserer 30-Jahr-Feiern, beim Konzert im Kurhaus, der deutsch-italienischen Weinprobe im Kaisersaal in Sonnenberg und der Lesung im Burgturm in Sonnenberg.

Alle, die bei der Vorbereitung und Durchführung dieser gelungenen Veranstaltungen mitgewirkt haben, ein herzliches Dankeschön. Nicht nur die Mitglieder des Vorstandes, sondern auch Andere haben sich dankenswerter Weise bereit erklärt, zu helfen. Manchmal ganz spontan, wie beim Transport unsrer Ehrengäste zum Flughafen Hahn, für die Dekoration der Räume, für die Nachfeier und die Weinprobe, die Zubereitung der Speisen



für die Weinprobe, die Betreuung der Chormitglieder, die Bewirtung der Gäste, das Besuchsprogramm der Ehrengäste in Kiedrich und Eltville, die Dekoration des Burgturmes, die Herstellung des Gebäcks, den Aufbau der Bilder für die Ausstellung. All diese Veranstaltungen mussten geplant und vorbereitet werden- auch dafür ein Dankeschön.

Das Echo der Besucher auf unsere Festveranstaltungen ist sehr positiv. Auch unsere Ehrengäste haben sich für den Aufenthalt und das Programm in Wiesbaden - unsere Gastfreundschaft – bedankt.

Gut 900 Zuhörer haben im Thierschsaal des Kurhauses ein tolles Opernkonzert erlebt. Die Arien der Solisten aus Italien Marina Fratarcangeli, Federica Nardi (Sopran), Giorgio Berrugi (Tenor), Alessandro Luongo (Bariton), zusammen mit dem Coro Polifonico San Nicola aus Pisa unter Leitung von Stefano Barandoni sowie dem Orchester der WMK unter Leitung unsres Freundes Christoph Nielbock wurden begeistert aufgenommen.

Auch die Nachfeier mit den Musikern und unseren Ehrengästen aus Wiesbaden und Italien - darunter auch der Generalkonsul der Republik Italien - im Forum der WMK war ein voller Erfolg.

Die Weinprobe war leider nur gering besucht. Aber für Alle, die dabei waren: es war ein wunderschöner, entspannender Abend mit guten Weinen, typischen Spezialitäten und schönen beschwingten Liedern, vorgetragen von tollen Solisten der Akademie der WMK. Die Lesung von und mit Elettra de Salvo mit musikalischer Cello-Begleitung von Andres Hancke und kleiner Ausstellung im Foyer des Burgturmes - einfach wieder wunderbar, ein unvergesslicher Abend.

Alles in allem, die Arbeit hat sich gelohnt. Unser Verein konnte „Bella Figura“ machen.

Aber auch ein Blick in die Zukunft sei mir erlaubt. Wo steuert unser Verein hin? Wir, mit Amicizia, haben das gleiche Problem wie viele, ja fast alle Vereine. Überalterung, kein Nachwuchs – von daher sind Aussagen über die weitere Zukunft kaum möglich. Begleiten Sie deshalb mit uns vom Vorstand gemeinsam unseren Verein in die Zukunft und helfen Sie auch mit Ihrem Engagement, die vor uns liegenden Vorhaben gemeinsam erfolgreich anzugehen.

Ihr  
Michael Müller



Am Freitag, den 1.10.2010 um 11 Uhr ging es für die „Sprachreisler“ ab in den Süden. Unser Ziel war in diesem Jahr Lido di Jesolo, endlich wieder mal ans Meer. Nach einer Fahrt zum Teil mit Regen und Stau kamen wir mit leichter Verspätung an unserem ersten Etappenziel „Wipptalerhof“ in Steinach am Brenner an. Dort wurden wir schon erwartet und bekamen ein leckeres warmes Abendessen serviert, dann gab's die Zimmerschlüssel und es ging ab ins Bett. Schließlich wollten wir am nächsten Morgen ausgeruht unsere Reise fortsetzen. Nach einem großen und leckeren Frühstücksbuffet starteten wir so gegen 9 Uhr Richtung Endziel, wir fuhren bis Trento auf der Autobahn und dann ging es weiter durch's Val Sugana bis nach Bassano die Grappa. Dort hatten wir einen zweistündigen Aufenthalt und besuchten die alte Holzbrücke mit der noch älteren Grappa-probierstube, dort wurden schon erste Einkäufe getätigt. Dann ging es weiter dem Endziel zu und wir kamen so gegen 16 Uhr in Lido di Jesolo an und sahen tatsächlich endlich wieder mal das Meer. Nach dem Zimmerbezug und einem ersten Strandspaziergang trafen wir uns gegen 19 Uhr in der Hotelhalle/Bar zu einem Begrüßungsprosecco und hatten anschließend unser erstes Abendessen. Wir wurden von sehr nettem Personal betreut und in die in Geheimnisse des „Abendessenrituals“ eingeweiht und erfuhren auch wann die Frühstückszeit beginnt, somit war auch der Samstag gelaufen. Den Sonntag hatten wir zur freien Verfügung (Strand – Jesolo erkunden – faulenz – Schulvorbereitung - und ganz Mutige wagten sich schon in Richtung Venedig und besuchten die Inseln Murano und Burano auf eigene Faust). Die **allermutigsten** waren aber Diejenigen die regelmäßig zum Schwimmen ins Meer gingen.

Am Montag begann dann für ALLE der Ernst des Lebens. Wir bekamen alle sehr nette Lehrerinnen und die Avanzati hatten sogar noch einen zusätzlichen Lehrer zur Verfügung. Ich denke, wir hatten alle viel Spaß, am Nachmittag gab's Erholung pur am Strand. Am Dienstag Nachmittag machten wir einen Besuch beim Weingut „Villa Brunasca“, empfangen wurden wir vom Hüter des Hofes „Tim“ ein 4jähriger Schäferhund, der sofort mit uns Allen Freundschaft schloss, aber auch die menschlichen Besitzer des Weingutes waren sehr nett und wir hatten eine „Kellerführung“ und bekamen viel erklärt und erzählt und gingen dann zur Verkostung in einem sehr schönen Ambiente. Es wurden auch einige Einkäufe getätigt, dann ging's es zurück ins Hotel wo uns wieder ein leckeres Menü erwartete. Mittwoch war dann der große Tag – es war keine Schule – es ging „a piedi“ zum Busbahnhof (für manche gab es sogar einen Autotransfer dorthin) und dann mit Bus und Schiff nach Venedig. Dort angekommen wurde als erstes eine kleine Espresso-Bar aufgesucht und anschließend gab es eine 2stündige Stadtführung und wir hatten Glück, der Marcusplatz stand teilweise unter Wasser, so lernten wir auch die Laufstege kennen, die ja jeder aus dem Fernsehen kennt. War schon ein tolles Erlebnis, die Stadt ist immer prall voll mit Leben und Touristen – es ist einfach unglaublich und so viel Wasser! Nach der Führung wurde „die Truppe“ losgelassen, einzige Bedingung: zum Abendessen wieder



im Hotel sein. So konnte jeder nach seiner Wahl den Tag genießen; und es waren tatsächlich ALLE wieder zum Abendessen da – herzlichen DANK!, ich war dann wieder ganz entspannt. Donnerstag gab es während des Unterrichts einen Anschauungsunterricht in der Hotelküche (die Küche machte das zum ersten mal) und nachmittags gab's wieder Strandfreizeit etc.; am Abend war Kino angesagt, unsere Lehrerinnen zeigten uns einen Film über Jesolo und Umgebung – war sehr schön – wir sind aber doch froh gewesen nicht im Sommer hier zu sein. Am Freitag gab es morgens einen Besuch eines typisch italienischen Marktes in Jesolo Paese und anschließend ging es in die Sprachschule zum Unterricht, bis dahin wurden wir nämlich im Hotel unterrichtet, so dass wir morgens „keinen Streß“ hatten und in Ruhe das immer wieder tolle Frühstücksbuffet genießen konnten. Es war leider unser letzter Tag. Am Abend kamen alle Lehrerinnen und der Lehrer und wir bekamen bei einem schönen „Empfang“ oder besser gesagt „Umtrunk“ mit Häppchen von Wurst, Käse und Grissini - gesponsert vom Hotel und der Sprachschule -, unsere Zertifikate überreicht und ließen die „Schulwoche“ noch mal Revue passieren. Es sei hier auch der Organisation und Begleitung durch die Woche den Damen und Herren der Sprachschule noch einmal ganz herzlich Danke gesagt. Nach großer Verabschiedung und vielen Umarmungen und guten Wünschen gingen wir zu unserem letzten Abendessen. Am Samstagmorgen zwischen 7.00 und 7.30 Uhr wurde der Bus beladen, anschließend letztes Frühstück und herzlicher Abschied vom Hotelpersonal, sie waren alle sehr nett. Um 8.00 Uhr starteten wir Richtung Heimat, nach einer guten Fahrt wieder zurück durch Val Sugana ging's es bei Trento auf die Autobahn mit dem Ziel Wiesbaden. Zur Freude unseres Fahrers lagen wir gut im Zeitlimit, dies sollte sich dann aber rund um München ändern und wir verloren ungefähr eine Stunde im Stau – aber was soll's, um Punkt 22.30 Uhr sind wir in Wiesbaden am Hauptbahnhof gut angekommen. Wir bedanken uns ganz besonders herzlich bei unserem, wie immer, tollen und umsichtigen Fahrer Walter, der auch beim Einparken (er musste immer rückwärts in einen engen Hof) ganz tolle Leistungen zeigte.

Ich persönlich bedanke mich ganz herzlich für die tolle Vorbereitung und Unterstützung seitens des Vereins im Vorfeld und bedanke mich auch noch mal bei allen Teilnehmern für ihre Nachsicht mit mir.

Marianne Stahl



## Als neue Mitglieder begrüßen wir sehr herzlich:

Demmler, Elke  
Demmler, Friedrich  
Ernst, Karl R.  
Ernst, Heide  
Knoop, Sabine  
Ksinski, Angela  
Teichert, Angela  
Thomas, Gabriele  
Thomas, Norbert  
Schwarzhaupt, Ursula  
Schwarzhaupt, Paul



## Ein Rezept aus Florenz,

mitgebracht von Frau de Salvo anlässlich der Lesung am  
10. September 2010

### **Uccelli scappati = „davongeflogene Vögel“ Kalbfleischspießchen** *für 4 Personen*

200 g dünne Kalbsschnitzel  
200 g geschnittene Kalbsleber  
200 g gesalzene Speckscheiben  
Salbeiblätter  
50 g Butter  
0,1 bis 0,2 l Fleischbrühe

Fleisch, Leber und Speck in ca. 4 cm breite Quadrate schneiden und zweimal je ein Stück Fleisch, ein Stück Leber, ein Stück Speck und ein Salbeiblatt auf einen Zahnstocher spießen, bis alles aufgebraucht ist. Dann in einer Bratpfanne die Butter zergehen lassen, ein Salbeiblatt dazugeben und die Spießchen rundherum goldbraun anbraten. Mit wenig Fleischbrühe ablöschen und alles auf kleinstem Feuer in ungefähr 20 Minuten gar werden lassen; bei Bedarf noch etwas Fleischbrühe zugießen. Dazu schmecken weiße Bohnen oder auch Polenta.

### **Gedicht zu Silvester**

Man soll das Jahr nicht mit Programmen  
beladen wie ein krankes Pferd.  
Wenn man es allzu sehr beschwert,  
bricht es zu guter Letzt zusammen.

Je üppiger die Pläne blühen,  
um so verzwickter wird die Tat.  
Man nimmt sich vor, sich zu bemühen,  
und schließlich hat man den Salat!

Es nützt nicht viel, sich rotzuschämen.  
Es nützt nichts, und es schadet bloß,  
sich tausend Dinge vorzunehmen.  
Lasst das Programm! Und bessert euch drauflos!  
*(Erich Kästner)*

## Weihnachtsgeschichten ...

... wie sollten sie sein? Besinnlich oder lieber fröhlich? Albern mit Sicherheit nicht! Nicht zu lang, nicht abgedroschen, nicht kitschig, nicht allzu ernsthaft, aber doch mit einem guten Gedanken. Beim Stöbern in der Weihnachtsliteratur findet man leider nicht viel dergleichen. Eine Geschichte ist mir aber wieder eingefallen, die durchaus in diese weihnachtliche Zeit paßt; eine Geschichte um Rainer Maria Rilke.

Rilke hält sich in den 1920er Jahren längere Zeit in Paris auf. Er ist oft zu Fuß unterwegs, meist mit einer Begleiterin, und auf den Champs-Élysées passieren sie täglich eine Bettlerin, die - am Straßenrand sitzend - mit geöffneten Händen stumm auf Almosen hofft. Rilkes Begleiterin spendet jedesmal ein Scherflein, der Dichter nie. Darauf angesprochen, ob ihn das Schicksal der Alten nicht bewege, antwortet er nachdenklich „wir müssen ihrem Herzen etwas schenken, nicht ihrer Hand“. Und siehe da, am nächsten Tag bringt er der Bettlerin eine gerade aufgeblühte weiße Rose mit. Daraufhin geschieht etwas Ungewöhnliches: Die alte Frau sieht hoch, ergreift die Hand des Mannes, küßt sie, rappelte sich hoch, geht mit der Rose von dannen und bleibt für die nächsten Tage verschwunden. Als sie nach einer Woche wieder am alten Platz sitzt, fragt Rilkes Begleiterin „wovon mag sie in all den Tagen, da sie nicht gebettelt hat, gelebt haben?“ „Von der Rose“, ist die knappe Antwort.

In unserer heutigen Zeit werden wir schwerlich ein vergleichbares Weihnachtsgeschenk finden, das eine ähnlich überwältigende Wirkung haben könnte, aber vielleicht unterschätzen wir oft auch die Kraft einer „Kleinigkeit“, die das Herz erreicht.

Vor wenigen Jahren bekamen wir eine handgeschriebene Weihnachtskarte von Menschen, zu denen der Kontakt schon längere Zeit – einfach so - abgebrochen war. Sie berichteten darin, daß sie sich selbst kürzlich über einen unerwarteten Gruß so sehr freuten, daß sie das Kartenschreiben wieder aufgenommen haben und hoffen, auch Anderen eine Freude damit machen zu können. Ich fand, das war eine prima Idee.

Wunderschöne Weihnachtstage wünscht Ihnen / Euch  
Brigitte Mohr



#### Impressum:

Postanschrift für Vorschläge usw.:

„Lettera“ c/o Brigitte Mohr

Am Rebenhang 44

65207 Wiesbaden

Tel.: 06127 / 61340 - Fax: 06127 / 4631

e-mail: [brigitte@mohr-bach.de](mailto:brigitte@mohr-bach.de)

Auflage: 400

Druck: BKS GmbH

Fritz-Haber-Str. 4

65203 Wiesbaden

Tel.: 0611 / 92850-0

**amicizia e.V.** im Internet: [www.amicizia.de](http://www.amicizia.de)

e-mail: [Info@amicizia.de](mailto:Info@amicizia.de)